

# Gesundes Führen und Steuern - Salutogenes Leitungshandeln



UK NRW  
Unfallkasse  
Nordrhein-Westfalen



## Salutogenes Leitungshandeln

### Gesundheitsgerecht Führen

Wertschätzung

Vertrauen

Verlässlichkeit

### Gesundheitsmanagement

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Gesundheitsförderung

Krisen- und Notfallmanagement

- hat die Aufgabe, die Arbeit in der Schule in bestmöglicher Weise bei angemessenem Mitteleinsatz und unter Beachtung der Gesundheit der schulischen Akteure zu gewährleisten.
- meint die bewusste Steuerung und Integration aller schulischen Prozesse und die Gestaltung der Strukturen mit dem Ziel, schulbedingte Krankheits- und Unfallrisiken zu vermeiden sowie Gesundheit und Wohlbefinden zu erhalten bzw. zu fördern.



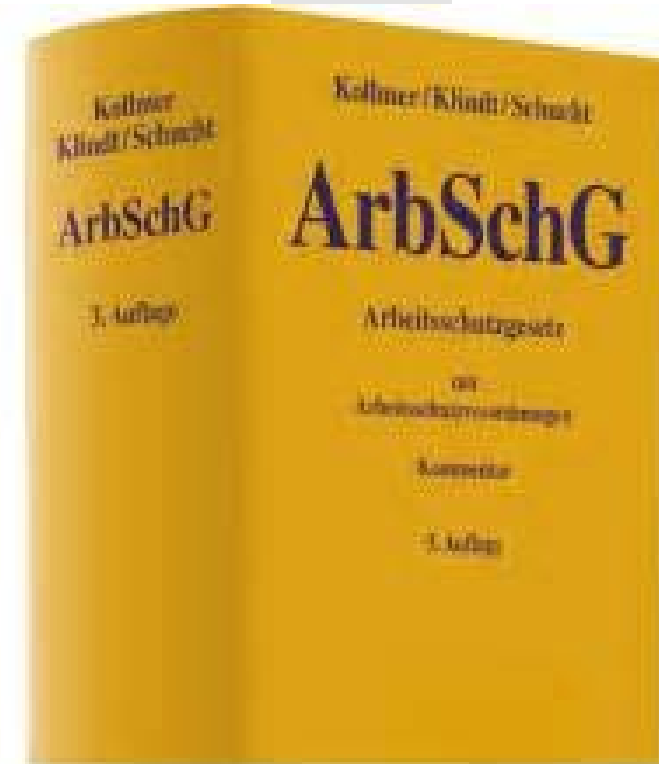
# Pflichten der Schulleitung im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Durchführung der Gefährdungsbeurteilung für Lehrerarbeitsplätze
- Bestellung von Beauftragten
  - Sicherheitsbeauftragte
  - Gefahrstoffbeauftragte
  - Strahlenschutzbeauftragte
- Regelmäßige Schulbegehungen
- Unterweisungen der Lehrkräfte in allen Fachbereichen mit erhöhter Gefährdung
- Krisen- und Notfallmanagement
  - → Wirksame Organisation der Ersten Hilfe

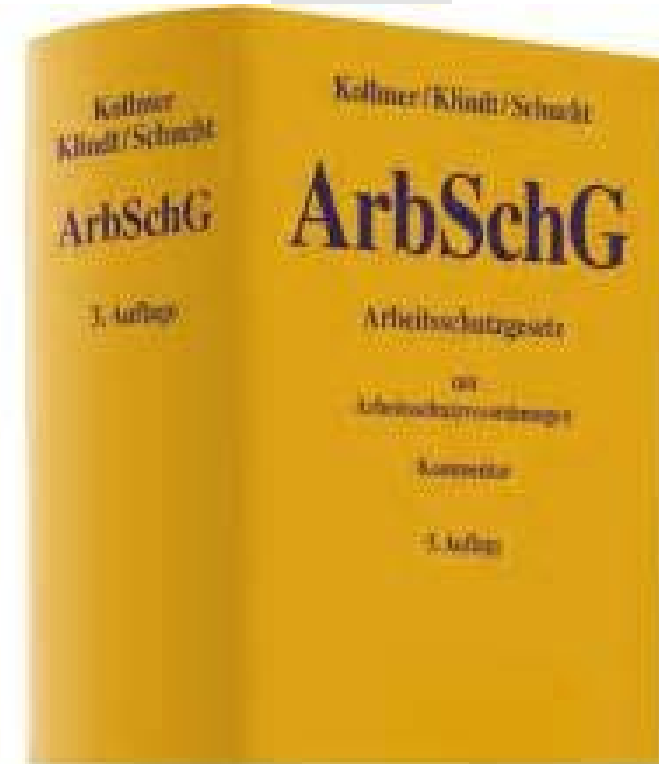


**(1) Der Arbeitgeber hat durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdung zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind.**

**(2) Der Arbeitgeber hat die Beurteilung je nach der Art der Tätigkeit vorzunehmen.  
Bei gleichartigen Arbeitsbedingungen ist die Beurteilung eines Arbeitsplatzes oder einer Tätigkeit ausreichend.**



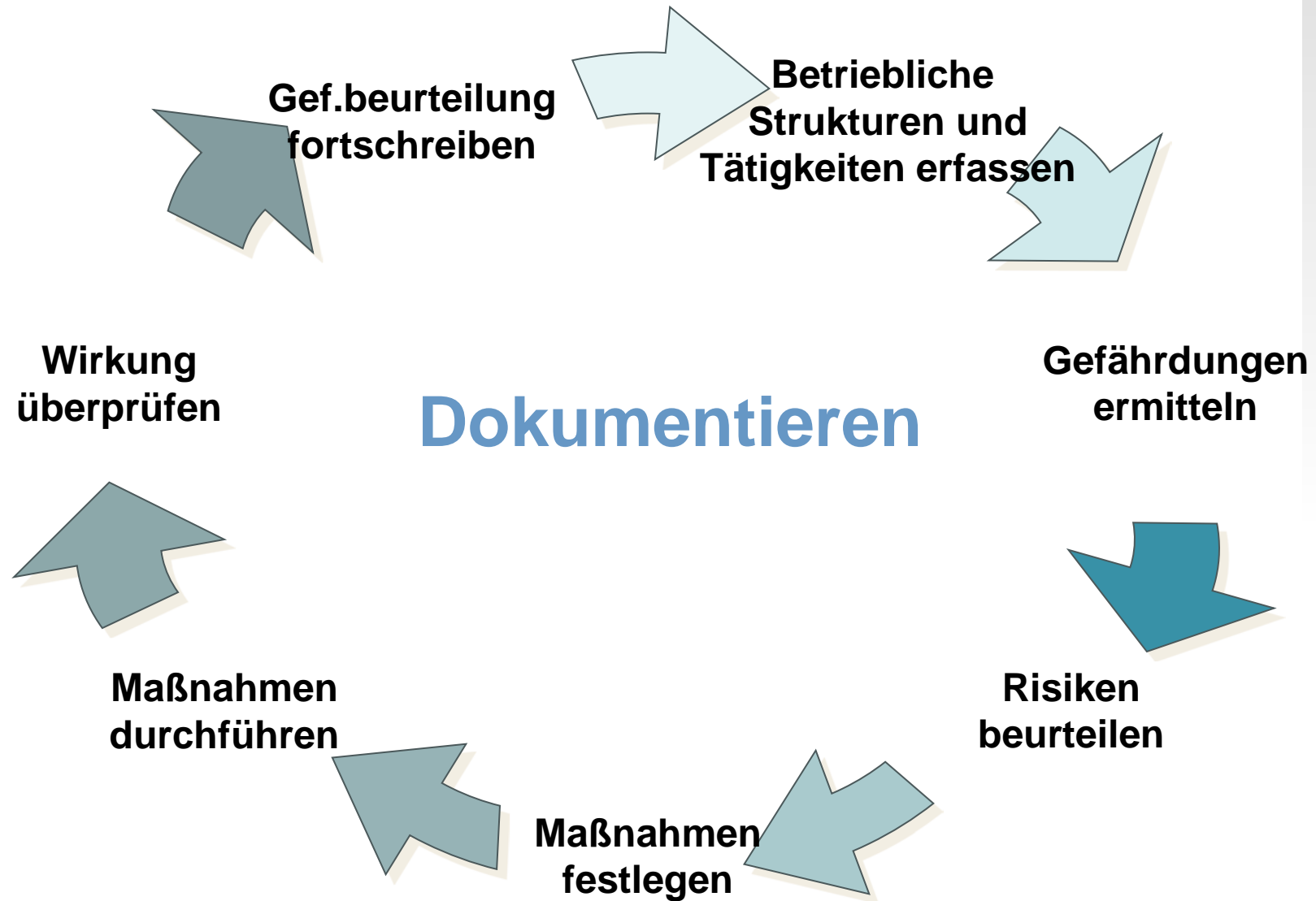
**(1) Der Arbeitgeber muss über die je nach Art der Tätigkeiten und der Zahl der Beschäftigten erforderlichen Unterlagen verfügen, aus denen das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung, die von ihm festgelegten Maßnahmen des Arbeitsschutzes und das Ergebnis ihrer Überprüfung ersichtlich sind.**



CH. BECK



# 7 Schritte der Gefährdungsbeurteilung



# Grundcheckliste BAD GmbH

| Nr.  | Prüfkriterien   | ja | nein | Bemerkungen |
|------|---|----|------|-------------|
| 1    | Sicherheitsorganisation   |    |      |             |
| 1.01 | Sind Sicherheitsbeauftragte für den inneren Schuldienst schriftlich bestellt?<br>(Eigene Zustimmung, Zustimmung des Personalrats beachten)  |    |      |             |
| 1.02 | Haben die Sicherheitsbeauftragten an Informationsveranstaltungen des Gemeindeunfallversicherers (GUV) teilgenommen?   |    |      |             |
| 1.03 | Stehen Unterlagen zur Arbeitssicherheit zur Verfügung?<br>(z.B. Unfallverhütungsvorschriften, Regelwerke des GUV; Hinweise in Anhang)   |    |      |             |
| 1.04 | Wird die Schule mindestens einmal jährlich begangen, um sicherheitstechnische Mängel festzustellen? (z.B. mit dem Sicherheitsbeauftragten)  |    |      |             |
| 1.05 | Werden sicherheitstechnische Mängel in einer Liste erfasst? (z.B. in beiliegender Mängelliste)  |    |      |             |
| 1.06 | Wird die Mängelliste den verantwortlichen Stellen (z.B. Schulträger, Schulaufsicht) zugeleitet und auf die Behebung der Mängel hingewirkt?  |    |      |             |
| 1.07 | Wurde an der Schule eine Liste der vorhandenen Gefahrstoffe angelegt?   |    |      |             |
| 1.08 | Liegen für alle Gefahrstoffe Sicherheitsdatenblätter vor?<br>(vom Hersteller zu beziehen)   |    |      |             |
| 1.09 | Liegen für alle Gefahrstoffe Betriebsanweisungen vor?   |    |      |             |
| 1.10 | Ist an der Schule ein Gefahrstoffbeauftragter benannt?  |    |      |             |
| 1.11 | Werden beim Umgang mit Gefahrstoffen jährliche Unterweisungen durchgeführt und dokumentiert?  |    |      |             |
| 1.12 | Werden die Lehrkräfte mindestens einmal jährlich zu Themen des Arbeitsschutzes belehrt und wird dieses dokumentiert? (z.B. Verhalten im Brandfall, organisatorische Maßnahmen bei Unfällen) |    |      |             |



## Gefährdungsbeurteilung (nach § 5 Arbeitsschutzgesetz) Allgemeine Angaben

|                                 |  |     |  |
|---------------------------------|--|-----|--|
| Schule:                         |  |     |  |
| Raum / Bereich:                 |  |     |  |
| Personen:                       |  |     |  |
| Beurteilung durchgeführt durch: |  | am: |  |

## Gefährdungen

| Lfd. Nr. | Gefährdung | Durchzuführende Maßnahmen | Erledigung veranlasst |    | Zu erledigen durch | Termin / Dringlichkeit | Erledigt am/durch |
|----------|------------|---------------------------|-----------------------|----|--------------------|------------------------|-------------------|
|          |            |                           | durch                 | am |                    |                        |                   |
|          |            |                           |                       |    |                    |                        |                   |
|          |            |                           |                       |    |                    |                        |                   |
|          |            |                           |                       |    |                    |                        |                   |
|          |            |                           |                       |    |                    |                        |                   |

# Bedeutung der Schulleitung

Hinter einer erfolgreichen Schule steht immer eine fähige Schulleitung.



Schulleiterinnen und Schulleiter können eine zentrale Ressource oder eine gravierende Gefahr für die Gesundheit der Lehrerinnen und Lehrer sein.

# Gesundheitsgerechtes Führen

Partizipation

Transparenz

Kohärenzsinn:  
Verstehbarkeit  
Sinnhaftigkeit  
Bewältigungs-  
zuversicht

Empowerment

Wertschätzung



## Verstehbarkeit

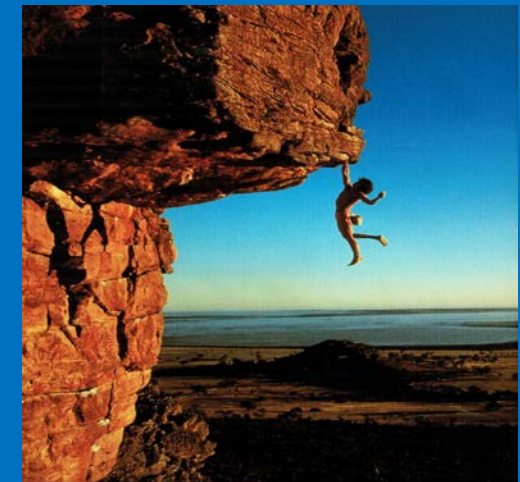
- **Transparenz in Verantwortungsregelungen/Entscheidungen**
- **Informationsfluss fördern**
- **Aufgabenklarheit**
- **Verständliche Erklärungen geben**

## Bewältigbarkeit

- **Passung von Aufgabe und Person**
- **Selbstwert fördern durch Rückmeldung und Anerkennung**
- **Individuelle Stärken und Schwächen berücksichtigen**
- **Optimale Arbeits- und Organisationsstrukturen schaffen**
- **Kooperationsgelegenheiten ermöglichen**
- **Materialaustausch fördern**

## Bedeutsamkeit/Sinnhaftigkeit

- **Zielorientiert handeln**
- **Vermittlung von Visionen**
- **Für gemeinsame Ziele sorgen**
- **Handlungen erläutern**



- **Autoritäres Führungsverhalten**
- **Geringe Anerkennung der Leistungen der Lehrkräfte und der SuS**
- **Unsachliche Kritik**
- **Vorenthalten von Informationen**
- **Ungerechte Aufgabenverteilung**
- **Unklare und ständig wechselnde Vorgaben**
- **Nichteinhalten von Versprechungen**
- **Häufiges Einmischen in Delegationsbereiche**
- **Mangelnde Vermittlung von Sinn der Arbeit**
- **Mangelnde Weiterbildungsangebote**



Der autoritärer Schulleiter (Focus - Online 2007)

# Salutogene Merkmale in Schule

## Gegenseitige Hilfe und soziale Unterstützung

- Netzwerke vertrauensvoller, stabiler Beziehungen
- unterstützende Bindungen

## Hilfreiches Feedback

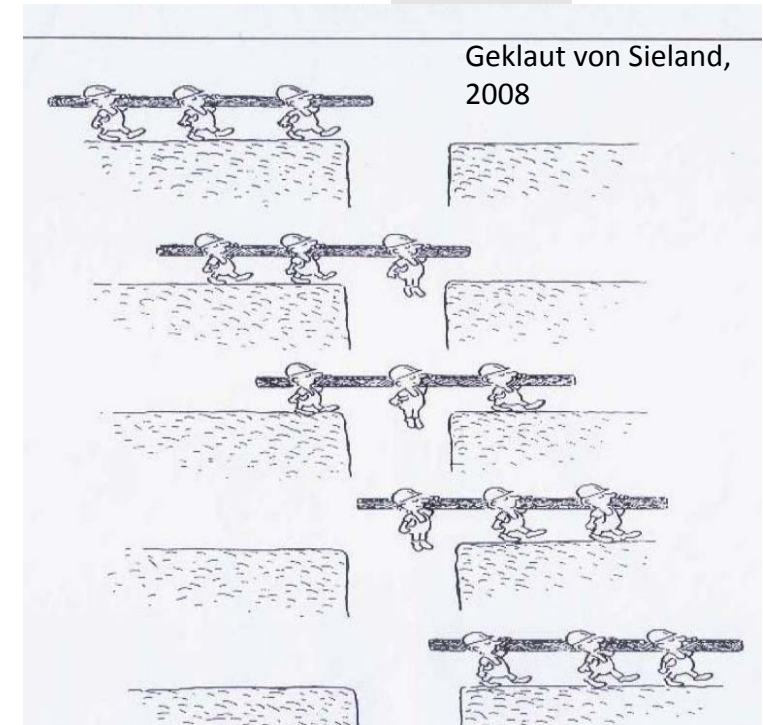
- positive, konstruktive Rückmeldungen
- stärkende Rückmeldungen in Form von Zuwendung und Anerkennung
- praktische Unterstützung

## Gemeinsame Überzeugungen, Werte und Regeln

- erleichtern die Zusammenarbeit
- orientieren und motivieren zu gemeinsamen Handeln
- verpflichten zu gemeinsamen Zielen und Regeln

## Mitarbeiterorientierte Führung

- wirkt leistungsfördernd durch transparente Ziele, arbeitserleichternde Strukturen und Prozesse
- durch wertschätzendes (Kommunikations-)Verhalten



## Ideen - Buffet:

Welche Aspekte fallen Ihnen für die Zusammenarbeit im Kollegium und (als SL) mit dem Kollegium ein?

Ergänzen oder verändern Sie die Ideen der vorherigen Gruppen!